



PRESSEMITTEILUNG

Pressekontakt:

IFH Köln
Sabrina Fritsche
Unternehmenskommunikation

+49 (0) 221 94 36 07-827

s.fritsche@ifhkoeln.de

www.ifhkoeln.de

Fest im Sattel: Fahrradmarkt wächst auch 2018 zweistellig

Der Umsatz mit Fahrrädern verzeichnet 2018 ein Plus von knapp 16 Prozent und knackt damit die Umsatzschwelle von vier Milliarden Euro. Markttreiber sind E-Bikes und traditionelle Fahrräder. Der Fachhandel bleibt an der Spitze des Vertriebs, wie der neue „Branchenfokus Fahrräder“ von IFH Köln und BBE Handelsberatung zeigt.

Köln, 25. April 2019 – Der Aufschwung der Fahrradbranche in den vergangenen Jahren hält auch 2018 weiter an: Insgesamt werden 4,18 Milliarden Euro mit E-Bikes, Stadträdern und Co. umgesetzt. Damit wächst der Markt um 15,8 Prozent. Das zweistellige Wachstum hat die Branche abermals dem ebenfalls andauernden E-Bike-Boom zu verdanken, wie der neue „Branchenfokus Fahrräder“ des IFH Köln in Zusammenarbeit mit der BBE Handelsberatung zeigt. So steigt der Umsatz mit den Fahrrädern mit Elektroantrieb 2018 um knapp 24 Prozent.

„Ein solch lang anhaltender Aufschwung ist bemerkenswert. Vor allem, weil im vergangenen Jahr neben dem alles überragenden E-Bike-Boom auch der Umsatz mit traditionellen Fahrrädern um glatte sieben Prozent zugelegt hat“, so Uwe Krüger, Senior Consultant am IFH Köln.

Nachdem 2017 ein Auseinanderdriften von Absatz- und Umsatzentwicklung zu beobachten war, stieg 2018 auch wieder die Anzahl der verkauften Fahrräder um 8,6 Prozent.

Fachmärkte punkten mit großer Fläche

Ein Blick auf die Vertriebswege zeigt: Der Fachhandel kann seine Spitzenposition mit 59 Prozent der Anteile am Markt (vorerst) halten. An zweiter Stelle folgen mit einem überproportionalen Wachstum im vergangenen Jahr die Fachmärkte. Diese können insbesondere durch ihre große Fläche in Kombination mit einer hohen Beratungskompetenz punkten.

„Gerade jetzt wo der Markt wächst, sollten sich die Teilnehmer ihren Anteil sichern. Denn eins steht fest: Der Fachhandel behauptet seine Dominanz, wächst aber nicht so schnell wie großflächige Konzepte oder Internet Pure Player. Ein entscheidender Erfolgsfaktor ist das Personal – wer wachsen will, muss dieses Thema in Zukunft stärker in den Fokus rücken“, so Florian Schöps, Senior Consultant bei der BBE Handelsberatung.

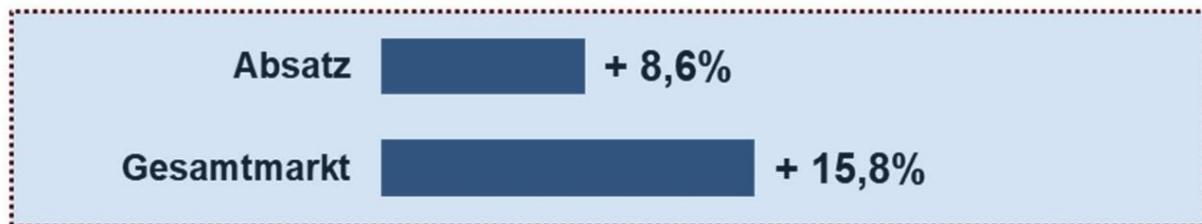
Deutliche Einbußen müssen SB-Warenhäuser und Baumärkte verkraften, die insgesamt nur fünf Prozent der Marktanteile verbuchen.

Wörter der Meldung: 322

Zeichen (inkl. Leerzeichen): 2.263

Fahrräder

Umsatz-/Absatzentwicklung 2017/18



IFH Köln: Branchenfokus Fahrräder, 2019

Daten und Grafiken aus dieser Pressemitteilung dürfen nur im Rahmen journalistischer oder redaktioneller Zwecke genutzt werden. Die werbliche und kommerzielle Nutzung sowie Aufbereitung für eine vertragsbasierte Weitervermarktung ist untersagt. Dies gilt insbesondere für Statistikportale.

Über die Studie

Der „Branchenfokus Fahrräder“, Jahrgang 2019 des IFH Köln in Kooperation mit der BBE Handelsberatung liefert folgende Daten:

- Produktion, Import, Export, Inlandsmarktvorsorgung
- Marktvolumen auf Endverbraucherebene 2014 bis 2018
- 9 Warengruppen – Entwicklung, Wachstumstreiber
- Exkurs: Fahrradzubehör
- Vertriebswegeprofile, Vertriebsstrukturen 2014 bis 2018
- 8 Vertriebsformate – Entwicklung, Wachstumstreiber
- Mainplayer auf Ebene der industriellen Stufe und des Einzelhandels
- Prognose bis 2023

Die Studie kann über den [IFH-Shop](#) bezogen werden.

Über das IFH Köln – Die Experten für Handel im digitalen Zeitalter

Als Brancheninsider liefert das IFH Köln Information, Research und Consulting zu handelsrelevanten Fragestellungen im digitalen Zeitalter. Das IFH Köln ist erster Ansprechpartner für unabhängige, fundierte Daten, Analysen und Strategien, die Unternehmen erfolgreich und zukunftsfähig machen. Durch die Betrachtung von Märkten, Kunden und dem Wettbewerb, bietet das IFH Köln einen 360°-Blick für die Strategieableitung bei handelsrelevanten Themen. In maßgeschneiderten Projekten werden Kunden bei strategischen Fragen rund um Digital-Strategien, bei der Entwicklung neuer Märkte und Zielgruppen oder bei Fragen der Kanalexzellenz unterstützt. Mit der Digital-Brand ECC Köln ist das IFH Köln seit 1999 im E-Commerce aktiv und bearbeitet Zukunftsthemen im Handel.

Weitere Informationen unter www.ifhkoeln.de

Über die BBE Handelsberatung

Die BBE Handelsberatung mit ihrem Hauptsitz in München und Niederlassungen in Hamburg, Köln, Leipzig und Erfurt berät seit mehr als 60 Jahren Handelsunternehmen aller Betriebsgrößen und Betriebsformen, Einkaufskooperationen, Verbundgruppen und die Konsumgüterindustrie sowie die Immobilienwirtschaft und Kommunen. Im Verbund mit IPH Handelsimmobilien und elaboratum New Commerce Consulting reicht das Beratungsportfolio der über 150 Branchen-, Standort-, E-Commerce- und Immobilien-Experten von Strategieentwicklung, Markt- und Standortanalysen, Image- und Kundenforschung bis hin zu Projektentwicklung und Centermanagement. Analyse- und Prognosemethoden werden kontinuierlich optimiert, Wissenschaft und Praxis verzahnt, um auf diese Weise kompetent Handlungsempfehlungen geben zu können.